Medienmitteilung

Unverständliche US-Strafzölle auf Schweizer Waren haben grosses Schadenspotenzial

Handel Schweiz warnt vor unkontrollierbaren Folgen und mahnt zur Besonnenheit

Basel, 3. April 2024 - ***Für Handel Schweiz sind die von den Vereinigten Staaten verhängten Strafzölle auf Schweizer Exporten in die USA unverständlich und schädlich. Der gestern von US-Präsident Donald Trump bekannt gegebene Zollsatz auf Schweizer Waren beträgt exorbitante 31 Prozent. Handel Schweiz kritisiert diesen einseitigen Akt und warnt vor gravierenden wirtschaftlichen Folgen für die exportorientierte Schweizer Wirtschaft und die Grundlagen eines freien Welthandels. Gleichzeitig ruft der Verband zu Besonnenheit auf und fordert, dass der Konflikt auf dem Verhandlungsweg und gemäss rechtsstaatlichen Regeln gelöst wird. Die aktuelle Lage macht deutlich, dass die Schweiz diversifizierte Handels-beziehungen mittels weltweiten Freihandelsabkommen und den Bilateralen III braucht.***

Ab dem 5. April erheben die USA einen pauschalen Zusatztarif von 10 Prozent auf alle Importe und ab dem 9. April sollen für bestimmte Länder noch höhere, länderspezifische Strafzölle gelten. Auch die Schweiz ist direkt betroffen: Ihre Ausfuhren in die USA werden neu mit einem überaus hohen Zollsatz von 31 Prozent belegt. Dieser Satz liegt sogar deutlich über den 20 Prozent, die auf EU-Waren erhoben werden.

Schwerer Schlag für den Handel

Für die Schweizer Exportwirtschaft bedeutet der Schritt der amerikanischen Regierung ein schwerer Schlag. Die USA sind mit rund 53 Milliarden Schweizer Franken Jahresvolumen der grösste Absatzmarkt der Schweiz. Die neuen US-Zölle verteuern Schweizer Produkte, schwächen so die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und belasten das Investitionsklima.

Aus Sicht von Handel Schweiz fehlen für die Strafzölle jegliche sachlichen Gründe. Sie sind nicht nachvollziehbar. Die Schweiz hat Anfang 2024 ihre Industrie-Zölle einseitig abgeschafft, womit die Importabgaben deutlich unter denen der USA liegen. Werden die Dienstleistungen einbezogen, ist der bilaterale Handel nahezu ausgeglichen. Zudem zählt die Schweiz zu den wichtigsten Investoren in den USA und Schweizer Firmen sichern dort Hunderttausende Arbeitsplätze. Pauschale Vorwürfe angeblich unfairer Handelspraktiken entbehren mit Blick auf die Schweiz jeder Grundlage.

Aufruf zur Besonnenheit

Die von der amerikanischen Regierung angeführten Rechtfertigungen für die massiven, neuen Zölle überzeugen nicht. Für den angeblichen Schweizer Durchschnittszoll von 61 Prozent gibt es keine sachliche Grundlage. Handel Schweiz erinnert daran, dass Handelskonflikte grundsätzlich im Rahmen der Welthandelsorganisation (WTO) gelöst werden müssen. Letztlich gibt es bei Handelskonflikten nur Verlierer. Die neuen

Belastungen des Warenverkehrs werden zum einen die amerikanischen Konsumentinnen und Konsumenten bezahlen. Zum anderen leidet die Schweizer Exportwirtschaft.

«*Die US-Strafzölle sind schädlich für die Schweiz und den Welthandel. Ein anhaltender Handelskonflikt muss unbedingt vermieden werden, die Folgen wären unkontrollierbar. Die Schweiz profitiert vom regelbasierten globalen Freihandel, deshalb setzt sich Handel Schweiz auf allen Ebenen dafür ein.*» Kaspar Engeli, Direktor Handel Schweiz

Handel Schweiz mahnt aber auch zur Besonnenheit. Voreilige Gegenmassnahmen könnten die Situation nur verschärfen. Für ein kleines Land wie die Schweiz lohnt sich eine Eskalation nicht. Nun ist im Gegenteil unsere Handelsdiplomatie gefordert, eine Lösung mit den USA zu suchen. Dazu ist auch eine Zusammenarbeit mit anderen Handelspartnern der Schweiz angezeigt.

Die aktuelle Lage macht einmal mehr deutlich, dass die Schweiz ihre Handelsbeziehungen diversifizieren muss und Freihandelsabkommen sowie auch den Bilateralen III eine zentrale Bedeutung zukommt. Handel Schweiz ist generell der Meinung, dass Handelsstreitigkeiten auf Basis von Regeln und Vernunft gelöst werden müssen. Konfrontationen sind Gift für den globalen Handel.

Kontakt
Handel Schweiz
Kaspar Engeli
Direktor
+41 61 228 90 30
info@handel-schweiz.com